



Wörgler
Streicher und Bläserensemble

Leitung und Cembalo: Othmar Erb

Samstag, 21.4. 90, 20¹⁵ Kundl

Programm

G.PH.TELEMANN: Konzert D-Dur für Violino concertato, Trompete,
(1681-1767) Violoncello obligato, Streicher u. Basso continuo

Vivace
Adagio
Allegro

Hermann Pfluger- Solovioline, Peter Häusler-Trompete,
Dr. Martin Weinkamer- Solovioloncello

D.DRAGONETTI: Andante und Rondo h-moll für Kontrabaß
(1763-1846) und Streichorchester

Hans Anker-Kontrabaß

JOH.PACHELBEL: Kanon und Gigue D-Dur für 3 Violinen,
(1653-1706) mit Generalbaß

P A U S E

J.S.BACH:
(1685-1750)

"Ein ungefärbt Gemüt"- Arie für Alt mit obligater Viola aus der Kantate Nr.24 "Ein ungefärbt Gemüt"

"Jesus macht mich geistlich reich" -Arie für Alt mit obligater Viola aus der Kantate Nr. 75
" Die Elenden sollen essen"

"Ach es bleibt in meiner Liebe" -Arie für Alt mit obligater Trompete aus der Kantate Nr. 77
"Du sollst Gott, deinen Herren, lieben"

Maria-Luise Erlacher-Alt, Martha Kneringer- Viola, Peter Häusler- Trompete, Dr.Martin Weinkamer- Violoncello, Hans Anker- Kontrabaß

SEVEN VOLUNTARIES

M.A.CHARPENTIER: Prelude

A.CORELLI/J.KRIEGER: Maestoso - Rondeau

ANONYMUS : Fortune My Foe - Belle qui tiens Ma Vie

J.STANLEY: Trumpet Voluntary

G.F.HÄNDEL: Largo

J.B.LOILLET: Largo - Allegro - Largo

W. BOYCE: Trumpet Voluntary

Dr.Helmut Harlass- Solovioline, Dr.Martin Weinkamer- Solovioloncello, Peter Häusler, Markus Winkler- Trompete, Helmuth Erb-Flöte, Christina Erb-Blockflöte, Ursula Neuhauser- Harfe, Hans Anker- Kontrabaß, Emil Salzmann- Fagott

Das Wörgler Streicher-u.Bläserensemble wurde vor etwa 9 Jahren gegründet, um auf privater Basis ein Zusammenspiel musikbegeisterter Jugendlicher zu ermöglichen. Den Stamm des Ensembles bildeten damals 8 Personen. Schon nach kurzer Zeit erwiesen sich die ersten Versuche eines klassischen Ensembles als so erfolgreich, daß sie sich erstmals an ein öffentliches Vorspiel wagten. Als beste Möglichkeit ihr Können zu beweisen, erschien ihnen die Gestaltung der Messen in der Stadtpfarrkirche Wörgl an hohen Festtagen. Obwohl sie sich auf keinen Fall auf sakrale Musik spezialisieren wollten, bildeten die Maßgestaltungen eines ihrer Höhepunkte seit ihrem Bestehen.

Im Augenblick haben sie jedoch ihr Augenmerk mehr auf instrumentale Barockmusik gerichtet. Bezüglich ihrer Programmzusammenstellung und des Aufführungsstils konnte sich das Orchester immer völlig frei entfalten, freilich unter dem Aspekt eines dem ganzen Ensemble verbindlich erscheinenden Stilgefühls. Es fühlt sich seinem Leiter verpflichtet, aber keinem Zwang ausgesetzt. Sakrale Aufführungen und ihr Mitwirken bei Konzerten sehen die Ensemblemitglieder als ihre wichtigste Aufgabe an.

Die Ensemblemitglieder: Dr.H.Harlass, R.Danek, H.Pfluger, A.Jäger, H.Gmach, C.Kaligofsky, A.Varga, Ch.Sassmann, B.Gmach, Ch.Kainer(Violine) M.Kneringer, B.Jäger, Dipl.Ing.E.Gmach (Viola); Dr.M.Weinkamer(Violoncello); H.Anker, M.Thiefenthaler (Kontrabaß); Ch.Erb (Blockflöte); H.Erb (Flöte); P.Häusler, M.Winkler (Trompete); U.Neuhauser (Harfe); E.Salzmann (Fagott);